



Tipps für das Genuß- und Kulturwandern

im UNESCO-Welterbe Oberes Mittelrheintal von Bingen nach Koblenz auf dem RheinBurgenWeg

Der Welterbesteig – RheinBurgen(Wander)Weg – verläuft auf der linken Rheinseite des Mittelrheintals von Bingen nach Koblenz. Dieser neue Wanderweg erschließt auf der gesamten Strecke die grandiose Kulturlandschaft, deren Vielfalt, Schönheit, Reichtum an kulturellen Zeugnissen und Einzigartigkeit durch die UNESCO mit der Auszeichnung als Welterbestätte gewürdigt wurde.

Dieser Abschnitt des Mittelrheintals ist DIE klassische Wanderlandschaft. Immerhin wurde hier mit den beidseitigen Rheinhöhenwegen vor über 100 Jahren erstmals für Mitteleuropa das System eines Fernwanderwegs geschaffen. Seit der Zeit der Rheinromantik, als Gäste, Maler, Dichter den Rhein bereisten, hat die Landschaft ihre Faszination für Gäste und internationale Besucher bewahrt. Die Vielfalt der Kulturlandschaft mit spektakulären Wegabschnitten, bekannte Ausflugsziele, optimale Erreichbarkeit, Lage zwischen Ballungszentren, Erschließung durch Bahn, Schiff, Radwege, Fähren etc., das Zusammenreffen von Rheinstrom (65 km), Burgen (34!) und Wein führen zur Wiederentdeckung dieser Ausflugslandschaft als anspruchsvolles Wanderziel. Seinen besonderen Reiz verdankt der RheinBurgenweg der hohen Dichte und der Vielfalt unterschiedlichster Wandererlebnisse: Belebte, historische Städtchen wechseln mit abgelegenen Felsenpfaden, steile Bergruinen mit einsamen Schluchten, ruhige Wintertage mit lebhaftem morgendlichen Treiben in den Weinbergen.

Die linke = westliche Rheinseite weist am Welterbesteig wie an einer Perlenkette aufgereiht nicht nur die bemerkenswerten atemberaubenden Aussichtspunkte, sondern historisch bedingt auch besonders attraktive Orte und die überwiegende Zahl an Burgen, landschaftliche Vielfalt, bevorzugte Ausflugsziele, weltbekannte Sehenswürdigkeiten und kulturelle Angebote auf.

Mit diesem Leporello geben wir Ihnen in klassischer Form Kurzinformationen und wichtigste Tipps für ein erlebnisreiches Genuß- und Kulturwandern auf dem neuen Welterbesteig.

Wir wünschen Ihnen viele schöne Erlebnisse am RheinBurgenWeg!

Anregungen, Tipps, Kritik, Wünsche richten Sie an das Mittelrhein-Besucherzentrum Posthof Bacharach oder das Welterbe-Infozentrum Loreleyblick Urbar: info@welterbegastgeber.de

So kommen Sie zum RheinBurgenWeg:

Der Einstieg in den Wanderweg ist von allen Etappen aus möglich. Empfohlen wird der Einstieg ab Burg Klopp (Bingen) oder Bahnhof Bingerbrück. Die Rückkehr zum Ausgangspunkt von Standortwanderungen oder Etappen ist per Bahn, Schiff etc. jederzeit möglich. Auch vom rechtsrheinischen Rheinstieg erreicht man den linksrheinischen RheinBurgenWeg von allen Fährstandorten aus.

Die Gesamtlänge für eine Streckenwanderung beträgt ca. 112 km.



Der Weg ist durchgängig mit rotem "R mit Burgenzinnen" gekennzeichnet (Zuwege: gelbes "R") und auch ohne Wanderkarten, Wegebeschreibungen, GPS oder Bücher völlig problemlos zu begehen. Nur einzelne Abschnitte sind spaziergangsgerecht, größere Routen sind als Pfade mit Steigungen und Abstiegen zu klassifizieren. Höhepunkte der Wanderungen sind die auf Schritt und Tritt eingebundenen Aussichtspunkte mit spektakulären Panoramen. Attraktiv sind die vielfältigen Einkehrmöglichkeiten, vor allem in den bekannten Weinstuben (Steillagenrieslinge, Spätburgunder, Betriebe mit der Plakette "Haus der besten Schoppen"). Die mitwirkenden Einrichtungen, insbesondere die im Netzwerk "Welterbegastgeber – Gastfreundschaft am Mittelrhein" zusammengeschlossenen Betriebe, bieten individuelle Angebote (s. www.welterbegastgeber.de). Kombinieren Sie Ihre Wanderroute mit Abschnitten auf dem rechtsrheinischen, mit steileren Auf- und Abstiegen versehenen Rheinsteig (Markierung: Weißes "R" auf blauem Grund).

Unverzichtbar sind (von Süd nach Nord):

- Morgenbachtal, Villa Rustica sowie Erlebnispfad Binger Wald
 - Bacharach – Burg Stahleck (JH) – Steeg – Ruine Stahlberg
 - Elfenleyweg Oberwesel – Schönburg
 - Oberwesel Skulpturenweg – Loreleyblick Urbar und Landschaftspark "Maria Ruh"
 - Via Sancti Goaris in St. Goar, zur Burg Rheinfels und zum Landschaftspark "Maria Ruh" Urbar
 - Boppard – Gedeonshöhe Vierseenblick
- Rundwanderwege:
- Kulturweg Brey – Spay – Jakobsberg (ca. 13 km)
 - Loreleyblick und Landschaftspark "Maria Ruh" Urbar – Aussichtspunkt Spitzer Stein – über St. Goar oder Oberwesel zurück

Andere Fortbewegungsmöglichkeiten

Reisen Sie "klassisch" per Schiff oder Bahn. Die steile Bahnstrecke Boppard-Buchholz ist ein besonderes Erlebnis. Die Autofähren Bingen-Rüdesheim, Niederheimbach-Lorch, Bacharach-Kaub, St. Goar-St. Goarshausen und Boppard sowie die zusätzlichen Personenfähren in Bingen, Koblenz-Stolzenfels und Koblenz-Ehrenbreitstein verbinden den Welterbesteig mit dem rechtsrheinischen Rheinsteig und bieten ein einheitliches Radlerticket. Klettersteige gibt es im Morgenbachtal Trechtingshausen, am Oelsberg Oberwesel (Rg. Urbar, Oelsbergsteig) und nördlich Boppard.

Besichtigungen an Ausgangs- und Zielorten

Bacharach: Wernekapelle, Ruine Stahlberg (B.-Steeg), FiBS-Theater (Kleinkunst, Figurenbühne), Altes Haus, Peterskirche, Posthof (Kulturprogramm, Informationen), Stadtmauer

Oberwesel: Liebfrauenkirche, Stadtmauerrundgang, Bäckereimuseum und Kulturhaus

St. Goar: Puppen- und Bärenmuseum, Wahrschaumuseum, Stadtrundgang (Via Sancti Goaris) sowie Ruine Rheinfels

Boppard: Thonet-Museum, Römerstätten, Marktplatz

Burgen: Mittelrhein-Burgen-Ticket, www.burgen-am-rhein.de

St. Goar und Urbar entwickeln sich auf Grund der vielfältigen Angebote zu einem nationalen Wanderzentrum.

Hier sind noch tausend herrliche Wege, die alle nach berühmten Gegenden des Rheins führen.

16. Juni 1808, B. von Arnim an J.W. von Goethe



Zur Vorbereitung Ihrer mehrtägigen Touren oder der Tagesetappen empfehlen wir: www.mittelrheintal.de; www.welterbegastgeber.de

Aktuelle, unabhängige Informationen (**Termine, Neuigkeiten**) aus dem Welterbetal in der "Mittelrhein@Mail" (aktueller Newsletter, kostenfrei, s. www.mittelrheintal.de)

Offizielle Seite zum Welterbe: www.welterbe-mittelrheintal.de

Infos zum Rheinsteig: www.rheinsteig.de

Tourist Information Rhens, Am Viehtr 2, 56321 Rhens,

Tel. 02628/960542, Fax 960524, eMail touristik@rhens.de,

www.rhens.de (Ausgangspunkt für Wanderungen, Königsstuhl, röm.

Wasserleitung, Peterskapelle, historische Altstadt, gepfl. Gastronomie)

Mittelrhein-Besucherzentrum Posthof Bacharach

mit regionaler Gastronomie, Vinothek, Kulturprogramm:

Tel. 06743/599663, Fax 599667, eMail posthof@gmn-mbh.de

Welterbe-Infozentrum "LoreleyBlick Urbar": Ausflugsziel, Höhen-

restaurant, Wanderstützpunkt im Landschaftspark "Maria Ruh",

Tel./Fax 06741/80367, eMail loreyblick-urbar@gmn-mbh.de

Führungen etc. unter

www.gaestebegleiter.de und www.rheinkultur-in-reinkultur.de

Literatur

Wandermagazin Febr./März 2005 = Sonderdruck "Burgenhopping" mit Etappenbeschreibungen

Poller, U. & W. Todt (2006): Wandertouren Rheinburgenweg.- Neuwied (ISBN 3-934342-45-0)

Grober, U. (2006): Vom Wandern. Neue Wege zu einer alten Kunst.- Frankfurt (Zweitausendeins) (ISBN 3-86150-772-2)

Pfotenhauer, A. (2006): Oberes Mittelrheintal Welterbe.- monumente edition. Bonn (ISBN 3-936942-76-5)

Karte: UNESCO-Welterbe Oberes Mittelrheintal, Top. Freizeitkarte

1:50.000, ISBN 3-89446-346-5 und 3 top. Freizeitkarten 1:25.000

Etappengliederung

1. Bingen-Trechtingshausen

(ca. 12 km, 4 Std., wenig anspruchsvoll)

2. Trechtingshausen – Bacharach

(ca. 18 km, 6,5 Std., wenig anspruchsvoll)

3. Bacharach über B.-Steeg (Stahlberg) – Oberwesel

(ca. 18,5 km, 6,0 Std., etwas anspruchsvoller)

4. Oberwesel – St. Goar

(ca. 10,5 km, 4 Std., anspruchsvoller, ab Loreleyblick Urbar Abstecher zum "Spitzen Stein" empfohlen)

5. St. Goar – Bad Salzig

(ca. 18,3 km, 6,5 Std., mäßig anspruchsvoll)

6. Bad Salzig – Rhens

(ca. 17,1 km, 5,5 Std., etwas anspruchsvoller)

7. Rhens – Koblenz

(Stolzenfels, ca. 17,5 km, 5,5 Std., mäßig anspruchsvoll).

AM GESAMTEN RHEINBURGENWEG

Auch bei müden Beinen, wehen Füßen:

Omnibusbetrieb & Taxi Rheintal-Reisen Dirk Büttner,

Blücherstr. 82, 55422 Bacharach:

Gepäck- und Kurierdienst, Fahrrad- und Hotelservice

Tel. 06743/1653, Fax 3269. Taxi 06744/488. mobil 0160/6101601

Rheintal.Reisen@t-online.de, www.Rheintal-Reisen-Bacharach.de



Wir empfehlen vor einem Besuch mit den jeweiligen Gastgebern telefonischen Kontakt aufzunehmen (saisonale Öffnungszeiten).

TRECHTINGSHAUSEN

Romantik-Schloß Burg Rheinstein:

Burgbesichtigung, Laden, Café, Appartements, Nachtführungen.
Tel. 06721/6348, Fax 6659,
info@burg-rheinstein.de, www.burg-rheinstein.de

Hotel Burg Reichenstein, Burgweg 25: Romantisches Hotel mit Restaurant, großer Saal und Terrasse, auch für Kurzurlaube; Gruppenreisen, Hochzeiten, Ritteressen. Tel. 06721/6101, Fax 6198, info@reichenstein-romantic.com, www.hotel-burg-reichenstein.de

RHEINDIEBACH

Schloss Fürstenberg, Ferienwohnung / Weinbau G. Stelter, Mainzer Straße 19a: Zwei gut ausgestattete Ferienwohnungen direkt am RheinBurgenWeg. Weingut, Weinbergführungen, Weinproben im Gewölbekeller, Fackelwanderung in der zum Weingut gehörenden Ruine Fürstenberg.
Tel./Fax 06743/2448,
info@schlossfuerstenberg.de, www.schlossfuerstenberg.de

Hotel Gasthof Zum Fürstenberg, Mainzer Straße 19:

Familiär geführte Gastronomie mit regionalen Speisen, Hotel. Wandererfreundlich, direkt am RheinBurgenweg. Gesellschaftsraum, Blick auf den Rhein.
Tel. 06743/3301, Fax 937607,
info@hotel-zum-fuerstenberg.de, www.hotel-zum-fuerstenberg.de

BACHARACH

Weingut, Edelobstbrennerei Rolf & Thomas Heidrich, Gutsausschank "Zum Rebstock", Mainzer Str. 1: Weine, Edelbrände, Wildschweinsülze, im Januar/Februar Tresterfleischessen. Ostern-Nov., Di Ruhetag.
Tel. 06743/93023, Fax 93024,
zum-rebstock@weingut-heidrich.de, www.weingut-heidrich.de

Mittelrhein-Besucherzentrum "Posthof Bacharach":

Regionale Gastronomie, Tagungen, Feiern, Kulturprogramm, Infos zum UNESCO-Welterbe. Tel. 06743/599663, Fax 599667, posthof@gmn-mbh.de, www.mittelrheintal.de

Gästehaus "Zur Traube", Weingut H.-J. Jost, Blücherstraße 59: Familien-, Wanderer- und Radler-freundliche Pension beim Winzer. Bekannte Weine, Weinproben, Weinmuseum, regionale Speisen aus der Winzerküche. Tel. 06743/1439, Fax 1818,
info@weingut-hotel-jost.de, www.weingut-hotel-jost.de

Hotel-Café-Bistro Burg Stahleck & Gästehaus Ströter, Blücherstraße: Febr.-Dez. durchgehend geöffnet. Gut bürgerliche Küche, selbstgemachte Pizza, Kaffee, Kuchen, Eisspezialitäten. Tel. 06743/1388, Fax 919258,
birgit-stroeter@freenet.de, www.urlaub-bacharach.de

Hotel-Restaurant "Gelber Hof", Blücherstr. 26: Preiswertes Familienhotel, deutsch-russische Küche, Festsaal, Motorrad- und Fahrradstopp.
Tel. 06743/910100, Fax 9101050, www.hotel-gelber-hof.com

Weingut Karl Heidrich, Oberstr. 16-18: Weinstube "Zum Weinkrug" (tägl. ab 11.00 Uhr, Mi Ruhetag) mit reg. Speisen zum Wein, Hoflaube, Weinladen, Ferienwohnung, Lunchpaket für unterwegs. Tel. 06743/93060, Fax 93061,
karlheidrich@yahoo.de, www.weingut-karl-heidrich.de

Hotel-Pension-Apartements "Haus Dettmar", Oberstr. 8: Komfortable Zimmer und Wohnung, zentral, kleines Café. Tel. 06743/2661, Fax 919396,
pensiondettmar@t-online.de, www.hotel-pension-dettmar.de

BACHARACH-STEEG

Pension Haus Stahlberg, Borchachstr. 57: Direkt am RheinBurgenWeg gelegenes hist. Fachwerkhaus, gemütliche Gästezimmer DU/WC/TV/Balkon in ruhiger Lage unterhalb der Ruine Stahlberg, fam. Atmosphäre.
Tel. 06743/1395, Fax 2843, mobil 0179/9174959, mstiehl@t-online.de, www.loreleytal.com/bacharach/pension-stahlberg

Weingut-Gästezimmer Helmut Mades, Borchachstr. 35-36: VDP-Weingut, Weinproben, gemütliche, gepflegte Gästezimmer. Tel. 06743/1449, Fax 3124, wgt_mades@hotmail.com

Weingut, Edelobstbrennerei und Gästezimmer Nuding, Blücherstr. 203: Wein, Sekt, Edelobstbrände, Gästezimmer.
Tel. 06743/1596, Fax 919398,
Info@weingut-nuding.de, www.weingut-nuding.de

Weinhotel Blüchertal, Blücherstr. 162:

Immitten der Weinberge, eigenes Weingut - Weinevents, Weinmuseum, eigene Kräuterliköre. Restaurant, großer Saal mit Bühne, historisches Blücherzimmer, 14 Gästezimmer mit WC/DU/TV, frische regionale Küche. Tel. 06743/1217, Fax 1069,
info@bluechertal.de, www.bluechertal.de

OBERWESEL

Metzgerei Steinhauser, Liebfrauenstraße 44: Metzgerei mit regionalen Mittelrhein-Spezialitäten, Partyservice. Tel. 06744/369, Fax 7495, www.partyservice-info.de

URBAR

Welterbe-Infozentrum "LoreleyBlick Urbar":

Ausflugsziel, Höhenrestaurant mit regionalen Speisen und Spitzenweinen, Wanderstützpunkt (Rucksacktreff) und Rhein-höhenGarten im neu gestalteten Landschaftspark "Maria Ruh". Tel./Fax 06741/980367,
Loreleyblick-urbar@gmn-mbh.de, www.mittelrheintal.de

BOPPARD

Weingut und Guttschänke Felsenkeller Schneider, Mühlthal 21: Guttschänke gegenüber der Sesselbahn tägl. ab 15.00 Uhr (außer Di) geöffnet, regionale Winzerküche, Führungen mit Weinproben im Felsenkeller. Tel. 06742/2154, Fax 8655,
www.felsenkeller-boppard.de

Weingut Höffling, Guttschänke "Der Weinbauer", Franziskanerstr. 1: Rot-, Rosé- und Weißweine aus dem Bopparder Hamm, rustikaler Imbiss aus unserer Winzerküche. Tel. 06742/4560, Fax 86529
info@weingut-hoeffling.de, www.weingut-hoeffling.de

Weingut Weinhaus Heilig Grab, Zelkesgasse 12: Weinstube, Winzervesper, Gästezimmer, idyllischer Weingarten, Weinproben. Tel. 06742/2371, Fax 81220,
WeinhausHeiligGrab@t-online.de, www.heiliggrab.de

BOPPARD-WEILER

Landgasthof Eiserner Ritter, Zur Peterskirche 10: 3 Sternehotel auf den Rheinhöhen, direkt am RheinBurgenWeg, regionale Produkte. Tel. 06742/93000, Fax 930029,
info@eiserner-ritter.de, www.eiserner-ritter.de

SPAY

Flair-Hotel Restaurant Alter Posthof, Mainzer Straße 47: Wildspezialitäten, reg. Gerichte, Fahrradverleih, Mittelrheinweine, schattiger Biergarten, Vesperkarte. Tel. 02626/8708, Fax 3001,
info@alterposthof.de, www.alterposthof.de

Jugendherbergen gibt es in Bingen-Bingerbrück, Bacharach (Burg Stahleck), Oberwesel und St. Goar.

Im Juni 2002 wurde das Obere Mittelrheintal von Bingen und Rudesheim bis Koblenz als UNESCO-Welterbestätte ausgezeichnet. Das Erbe dieser europäischen Kulturlandschaft ist gleichermaßen Chance wie Verpflichtung für Bewohner, Wirtschaft und Gäste.

Das Prädikat "UNESCO-Welterbe Oberes Mittelrheintal" darf nicht zum touristischen Werbelabel verkommen. So setzen wir uns im Netzwerk "Welterbegastgeber" für glaubwürdige Anstrengungen und gemeinsam mit unseren Gästen dafür ein, daß

- durch den Qualitätsweinbau die Hänge weiter genutzt werden können, die phantastischen Weine wie auch andere regionale Produkte genossen werden und ausreichende Erlöse erzielen,
- eine behutsame, der Denkmalpflege und der Umwelt verpflichtete Entwicklung in Gang kommt,
- innerörtliche Entwicklung (verantwortliche Gestaltung, Baukultur), Jugend und Wirtschaft (auch Gastronomie und Hotellerie) eine Perspektive finden,
- statt der Brückendiskussion die für Alle (Wirtschaft, Gäste, Bewohner) wichtigen Rad-, Bahn- und Fährverbindungen an fünf Fährstellen durch Nulltarif, Spät- und Nachtverkehr gefördert und die Verknüpfung der Verkehrsträger optimiert werden,
- eigene Identität und Qualität bei Produkten und Dienstleistungen angestrebt werden in einer Partnerschaft von Gästen und Bewohnern, von Weinbau, Tourismus, Hersteller, Gastronomie, Dienstleistungen und Handel (Regionalmarke "Gutes vom Mittelrhein", Regionalwährung "Welterbetaler") und
- durch Phantasie (kulturelle Angebote), Engagement (z.B. in einer "Welterbe-Bürgerstiftung") und Kooperation – der Interessengruppen und mit regionalen sowie internationalen Initiativen – eine nachhaltige Entwicklung einsetzt.

Die mit der Auszeichnung verbundenen Werte wollen wir schützen und unseren Gästen vermitteln. So wird das Thema Welterbe zur zentralen Aufgabe für Gäste und Gastgeber.

Werden Sie selbst Welterbe-Botschafter!

Gut für Gäste, Gastgeber und die Region: UNESCO-Welterbe

- ☞ botschafter ☞ regal (Regionalprodukte "Gutes vom Mittelrhein")
 - ☞ taler (Regionalwährung) ☞ bürgerstiftung ☞ kulturbüro ☞ führer
 - ☞ newsletter Mittelrhein@Mail ☞ magazin "Mittelrhein-Echo" ☞ preis
 - ☞ infocard "Gutes am Mittelrhein" ☞ infocall "Erlebnis Mittelrhein"
 - ☞ informations- und Leitsystem ☞ dokumentationszentrum ☞ tag
 - ☞ monitoring ☞ akademie "Mensch und Natur" ☞ spiel "Spurensuche"
- info@welterbegastgeber.de

Die Einrichtungen für das UNESCO Welterbe Institutions für the world heritage site

www.welterbegastgeber.de auch im Welterbe-Infozentrum, Panoramarestaurant und RheinhöhenGarten "LoreleyBlick Urbar" im Landschaftspark "Maria Ruh" Tel./Fax 06741/980367
loreleyblick-urbar@gmn-mbh.de

Mittelrhein-Besucherzentrum
Rhine Valley Visitors' Center
Posthof, 55422 Bacharach
Tel. 06743/599663, Fax 599667
posthof@gmn-mbh.de



www.mittelrheintal.de
mit Impressionen, Infos und
Termine aus der Region
"Gutes vom Mittelrhein": Regional-
Produkte und Dienstleistungen